

## Schwefelquellen im Sippenauer Moor SE von Mitterfecking

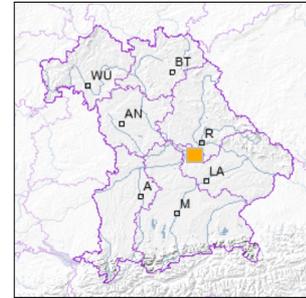


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 273Q001



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 716.494

Nordwert: 5.417.297

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 48.870800° N

Längengrad: 11.952437° E

**Objekt-ID:** 7137GT000006

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 18.09.2019

### Objektlage und -größe

Gemeinde:	Saal a.d.Donau
Landkreis/Stadt:	Kelheim
Topographische Karte (TK25):	7137 Abensberg
Geländehöhe:	355 m NN
Größe (Länge x Breite)	2 x 2 m
Fläche:	4 m <sup>2</sup>
Geologische Raumeinheit:	Südliche Frankenalb

### Kurzbeschreibung des Geotops

Am Südrand des Feckinger Tales entspringen ca. 20 kleinere Quellen mit Schüttungen bis 5 l/s. Das Quellwasser, das als Besonderheit teilweise einen deutlichen Geruch nach Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S) aufweist, stammt aus dem verkarsteten Malm unter dem Molassebecken. Die Quellen zeichnen eine Störungszone nach, an der die Malmkalktafel zerbrochen ist und die dem Karstwasser gute Transportwege bietet. Charakteristische weiße Bakterienrasen kleiden die Wasserläufe der "Schwefelwässer" aus.

## Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	kein Aufschluss
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	Grundwasser aufgeschlossen, Wasserzu/-abflüsse

Nr.	Geototyp
1	Verengungsquelle

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Kelheimer Kalk	Oberjura

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturschutzgebiet
2	FFH-Gebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Abele (1950): Die Heil- und Mineralquellen Südbayerns, in: Geol. Bav. 2
2	Weber (1978): Erläuterungen zur Geolog. Karte, Bl. 7137 Abensberg

## Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

### Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	sehr bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

### Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

### Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	besonders wertvoll
--------------	--------------------

\* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

---

**Impressum:**

**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0  
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

**Bearbeitung:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Kontakt: [Info-Geotope](#)

**Referenzen/Bildnachweis:**

Geotope und Geotopschutz  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell  
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



**Mit Förderung durch:**



**Europäische Union**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung